

Das Theater und die Pest

Oberammergau rüstet sich für die Passionsspiele. In einem halben Jahr, am 14. Mai 2022, soll zwei Jahre später als geplant Premiere sein. Im März 2020 hatte Spielleiter Christian Stückl die berühmte Passion, die nur alle zehn Jahre stattfindet, wegen der Coronapandemie auf 2022 verschoben. Noch im November sollen Chorproben beginnen, wegen Corona vorerst nur in kleiner Besetzung. Die Passion geht auf ein fast 400 Jahre altes Gelübde zurück. Die Pest wütete in Europa und erreichte auch Oberammergau. Im Jahr 1633 versprachen die Oberammergauer, alle zehn Jahre die Passion aufzuführen, wenn niemand mehr an der Seuche sterbe, was der Legende nach eintrat. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/414536.das-theater-und-die-pest.html>